

Ressort: Auto/Motor

Seehofer widerspricht Merkel bei Pkw-Maut

Berlin, 08.09.2013, 11:56 Uhr

GDN - CSU-Chef Horst Seehofer hat seine Forderung nach Einführung einer Pkw-Maut für Ausländer trotz der Absage von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) bekräftigt. "Ich könnte aus Koalitionsverhandlungen ohne die Maut für Ausländer nicht nach Bayern zurückkommen. Mit einem Prüfauftrag ist das nicht getan", sagte Seehofer dem Nachrichten- Magazin "Der Spiegel".

Der CSU-Chef betonte zudem, dass es keinen Zweifel an der Erhöhung der sogenannten Mütterrente im Falle eines Wahlsiegs der Unionsparteien gebe. "Die Mütterrente kommt am 1.1.2014", so der bayerische Ministerpräsident. Merkel hatte sich am vergangenen Dienstag im Bundestag vorsichtiger ausgedrückt, was teilweise als Distanzierung von den Plänen der CSU verstanden worden war.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-21307/seehofer-widerspricht-merkel-bei-pkw-maut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com